



## Polizeirevier Börde

### Polizeimeldungen

### Verkehrs- und Kriminalitätslage

#### Verkehrslage

#### **mit 0,9 Promille unterwegs**

*Farsleben, 21.12.2022, gegen 18:30 Uhr*

In Farsleben wurde am gestrigen Mittwochabend ein PKW angehalten und kontrolliert. Der 53jährige Fahrzeugführer pustete dabei 0,9 Promille. Zu viel, um am öffentlichen Straßenverkehr mit einem Kraftfahrzeug teilzunehmen. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Der Mann wird mit einem Bußgeld von 500€, einem Monat Fahrverbot und zwei Punkten in Flensburg rechnen müssen.

#### **Abbiegenden PKW übersehen**

*Angern, Friedensstraße, 21.12.2022, 16:04 Uhr*

In Angern ereignete sich am gestrigen Dienstagnachmittag ein Verkehrsunfall, bei dem zwei PKW beteiligt waren. Der 61jährige Fahrer eines PKW befuhr die Friedensstraße bog nach links auf einen Parkplatz ab. Dies bemerkte ein nachfolgender 59jähriger Mann zu spät und fuhr gegen den PKW. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Personen wurden nicht verletzt.

#### **Kriminalitätslage**

## **Mülltonne in Brand gesetzt**

*Haldensleben, Maschepromenade, 21.12.2022, gegen 23:15 Uhr*

Durch einen Anruf wurde die Polizei über ein vermeintliches Lagerfeuer in der Maschepromenade in Haldensleben informiert. Die Überprüfung dieser Information ergab, dass eine Mülltonne in Brand gesetzt wurde. Die unbekanntes Täter, bei denen es sich wohl um Jugendliche handeln soll, hatten sich bereits entfernt. Da das Feuer mit dem Feuerlöscher des Funkstreifenwagens nicht vollständig gelöscht werden konnte, musste die Freiwillige Feuerwehr alarmiert werden. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 03904/4780 entgegen.

## **„Enkeltrick“ über Messenger Dienst**

*Landkreis Börde*

Zahlreiche Telefone scheinen derzeit einfach den Geist aufzugeben, wenn man den Nachrichten von unbekanntes Telefonnummern Glauben schenken darf. Gehäuft treten diese Versuche des „Enkeltricks“ momentan auf. Mit „Hallo, dies ist meine neue Nummer!“ beginnt der Nachrichtenaustausch mit dem Sohn oder der Tochter, die plötzlich ein neues Handy hat. Einige Texte später muss dringend eine Rechnung bezahlt werden, was aber mit dem neuen Telefon noch nicht funktioniert. Es wird um die Hilfe der Eltern gebeten, die natürlich oft die Zahlungen übernehmen. Später stellt sich heraus, dass die tatsächlichen Kinder gar keine neuen Telefone haben und auch nicht um die Bezahlung von Rechnungen gebeten haben.

Die Polizei empfiehlt:

- Wenn Sie solche Nachrichten bekommen, rufen Sie bei der Ihnen bekannten alten Telefonnummer an!
- Überweisen Sie kein Geld an unbekannte Bankverbindungen!
- Reden Sie über solche außergewöhnlichen Dinge mit Familienangehörigen oder Freunden!
- Seien Sie bei Geldforderungen immer misstrauisch!
- Erstatte Sie bei einem Betrug immer Anzeige bei der Polizei!
- Löschen Sie nicht den Chatverlauf! Die Polizei benötigt diesen!

Bleiben Sie aufmerksam!

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde  
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68  
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127

Fax: +49 3904-478-210

Mail: [presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de)